



<https://blz.li/2iw9>

SOFORTPROGRAMM "PERSPEKTIVE INNENSTADT!" WIRD VORGESTELLT

Veröffentlicht am 14.07.2022 um 15:58 von Redaktion LeineBlitz

Die Stadtverwaltung Sarstedt lädt Dienstag, 26. Juli, zu der öffentlichen Bürgerveranstaltung ein, um die Pläne zur Neu- und Umgestaltung der Fußgängerzone aus dem Sofortprogramm "Perspektive Innenstadt!" vorzustellen. Beginn ist um 17 Uhr im Eingangsbereich der Fußgängerzone Steinstraße 9/Ecke Eulenstraße. Die Stadt Sarstedt erhielt im September 2021 die Zusage für die Teilnahme am niedersächsischen Sofortprogramm "Perspektive Innenstadt!". Mit einer Fördermittelsumme von insgesamt 355 000 Euro wurde Sarstedt im Programm aufgenommen. Ziel des Programms ist es, kurzfristig Maßnahmen umzusetzen, um Innenstädte als lebendige Zentren zu stärken und die Folgen der Corona-



Pandemie abzumildern. Der enge Zeitrahmen lässt wenig Spielraum, denn bis zum 31. März 2023 müssen alle Projekte umgesetzt werden. Gemeinsam mit den Akteur*innen (GHG Sarstedt e.V. und Stadtmarketing Sarstedt e.V.) diskutierte die Stadtverwaltung Sarstedt unterschiedliche Maßnahmen. Die Fördergelder ermöglichen es der Stadt Sarstedt, die Fußgängerzone, die mittlerweile in die Jahre gekommen ist, weiterzuentwickeln, um die Aufenthalts- und Gestaltungsqualität zu erhöhen. Ein wichtiger Aspekt dabei ist die Neugestaltung und Optimierung der Begrünung in der Fußgängerzone, um gerade in heißen Sommermonaten für eine natürliche Beschattung und Feuchtigkeit in der Innenstadt zu sorgen. Moderne Stadtmöblierung soll zusätzliche Sitzmöglichkeiten und Nischen in der Fußgängerzone schaffen, um die Verweildauer in der Innenstadt zu erhöhen. Dazu zählen auch neue Spielgeräte. "Die Innenstädte stehen vor großen Herausforderungen. Wir brauchen neue Anreize, um die Menschen wieder in die Innenstadt zu holen. Ich freue mich sehr, dass wir in das Programm mit aufgenommen wurden, um Maßnahmen zur Unterstützung der lokalen Wirtschaft, aber auch für unsere Bürgerinnen und Bürger umzusetzen," betont Heike Brennecke, Bürgermeisterin der Stadt Sarstedt. Die Menschen sollen sich in ihrer Stadt wohlfühlen. Am 31. Mai wurde das Konzept - gemeinsam mit dem Planungsbüro GRUPPE FREIRAUMPLANUNG - dem Lenkungsgremium Masterplan Innenstadt und am 22. Juni dem Fachausschuss für Sport, Kultur, Heimatpflege, Feuerschutz und Sicherheit, vorgestellt, diskutiert, beraten und anschließend im Verwaltungsausschuss entschieden. In der öffentlichen Veranstaltung am 26. Juli sollen die Sarstedter Bürgerinnen und Bürger nochmals die Gelegenheit bekommen, die Pläne zu besichtigen und Fragen zu stellen. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Stadtsaal, Wellweg 41, statt. Aktuelle Informationen dazu werden auf der Homepage der Stadt Sarstedt www.sarstedt.de veröffentlicht. Um verbindliche Anmeldung unter anmeldung@sarstedt.de anmeldung@sarstedt.de oder telefonisch bei Stadtmanagerin Andrea Satli (Telefon 0 50 66-805 23) bis zum 25. Juli wird gebeten.